

1906-11-28

FAKTA

Dokumenttype:
Brev

TRANSSKRPTION

Foroven trykt tekst med kunsthåndlens adresser og udstillingsbetingelser.

Sehr geehrte, gnädige Frau!

Im Besitze Ihrer werth. Karte theilen wir Ihnen hierdurch ergebenst mit, dass der // Schluss Ihrer Ausstellung bei uns hier bereits demnächst stattfindet und stehen Ihre Werke mit Ausnahme der für die Kunsthalle in Hamburg von Herrn Direktor Lichtwark zur Ansicht erbetenen von den ersten Tagen des Dezember ab wieder zu Ihrer Verfügung.

Wohin soll die Collection dann definitiv gehen und wie denken Sie sich den Weiterversandt? Wir machen Sie schon heute darauf aufmerksam, dass das mit den Werken erhaltene Verpackungsmaterial (Kisten etc.) für den Werterversandt per Bahn z. B. Frachtgut // auf keinen Fall genügen wird, es werden verschiedene neue Kisten etc. etc. benöthigt werden, oder soll alles wieder in einen Möbelwagen kommen, wir fürchten nur, dass die Kosten hierfür sehr hoch sein werden.

Wenn wir neues Verpackungsmaterial (Kisten etc.) liefern müssen, so sind die Kosten hierfür, ebenso wie für das Auseinandernehmen der Thürmodelle zu Ihren Lasten.

Die bestellte Bronze No 41 soll die beiden Kälbchen aus einem erhöhten Trog trinkend darstellen. Haben Sie dort nicht ein Modell, nach welchem // dieser Abguss hergestellt werden kann? es dauert ja sonst sehr lange bis wir die Bronze erhalten, im Falle Ihre Collection noch anderweitig ausgestellt wird. Herr Direktor Lichtwark wünscht ausser den schon genannten 3 Stück noch die No 16. 17. 18. 13. und 14 zur Ansicht zu erhalten und hofft er auch, dass bei eventuellen Ankauf von mehreren Bronzen eine Preisermässigung gewährt wird. Wann kann die Kuh No 14 in Bronze geliefert werden? Falls wir eine Bestellung hierfür erhalten.

Für den Bacchus haben wir leider noch keinen Käufer gefunden.

Hochachtungsvoll

Eduard Schulte

I venstre margen på sidste side:

Wir bleiben auch fernerhin für den Verkauf Ihrer Werke bestens bemüht.